

Metzinger Segelflieger starten in die Saison

Die Mitglieder des Flugtechnischen Verein Metzingen (FTV) haben einen neuen Vorstand gewählt, da der bisherige Vorstand zur Wiederwahl nicht zur Verfügung stand. Für die Funktion des Vorsitzenden wurde David Priestley (27) und für die Funktion des zweiten Vorsitzenden wurde Andree Talkenberger (28) gewählt. Das Vorstandsteam wird mit dem Geschäftsführer Karsten Severloh (28) und dem technischer Leiter Lars Freiberg (22) vervollständigt. Mit diesem jungen Vorstandsteam soll die positive Entwicklung des Vereins fortgesetzt werden und neue Ideen und Impulse umgesetzt werden.



Vorstandsteam des FTV-Metzingen: Andree Talkenberger, David Priestley und Karsten Severloh (v.l.n.r)

Seit knapp einem Jahrzehnt findet der traditionelle Mailehrgang für Mitglieder und Luftsportbegeisterte über Himmelfahrt und Pfingsten in Metzingen statt. Nachdem das hervorragende Hochdruckgebiet Uwe sommerliche Temperaturen beschert hat, wurden zudem die Segelflieger auf dem Segelfluggelände Berliner Heide mit guten thermischen Bedingungen beschenkt. In dem 14-tägigen Lager wurde gemeinsam mit der Oberschule Lachendorf die Segelflug AG durchgeführt, Streckenflüge bis zu mehreren hundert Kilometern geflogen und die Ausbildung im Verein vorangebracht.



Andreas Balk mit Copilotin nach seinem 610km Flug von Metzingen bis nach Polen und zurück.

Die Jugendlichen im Verein konnten in dieser Zeit viel lernen und ebenfalls von den hervorragenden Bedingungen profitieren. Die Thermik war hervorragend, sodass oft Flughöhen von über 2000 Metern erreicht wurden. "Von so weit oben sieht der Flugplatz ganz schön klein aus", staunte Flugschüler

Christian Knoop aus Eldingen - "und unsere ganzen Dörfer liegen plötzlich so nah zusammen". Ein weiterer Flugschüler, Nils Meinecke, startete in dem Mailehrgang zu seinem Navigationsflug über 50km. Dieser Flug ist eine letzte Voraussetzung zum Erhalt der Pilotenlizenz, vergleichbar mit dem Führerschein für Autos. Nachdem der Flug mit dem Segelflugzeugmuster „Speed Astir“ erfolgreich nach Hodenhagen durchgeführt wurde, konnte ebenfalls zeitnah die praktische Prüfung mit einem externen Prüfer stattfinden. Mit Erfolg!



Bestandene Praktische Prüfung: Fluglehrer Stefan Nitt (links), mit seinem „ehemaligen“ Flugschüler Nils Meinecke (mitte) und seinem Prüfer Jürgen Hagemann (rechts)

Ein weiteres besonderes Ereignis war der Start eines Wetterballons, den eine befreundete Jugendgruppe (LSV Pinneberg) in einem Winterprojekt gebaut hat und in Metzingen starten lassen durfte. Der Ballon steigt mit bis zu fünf Metern pro Sekunde auf über 30 Kilometer Höhe in die Stratosphäre. Nach einer Flugzeit von zirka sechs Stunden konnte die befestigte Kapsel mit Videokamera und Messinstrumenten bei Goslar dank eines GPS-Trackers geortet werden.

Vorgemerkt: „Be a Pilot“-Day in Metzingen

Der noch junge Verein in Metzingen möchte alle Interessierten einladen und Werbung für den Segelflugsport machen. Hierzu findet am 30.06.2018 ein spezielles Event statt. Beim „Be a Pilot“-Day können Interessierte nach vorheriger Anmeldung einen Segelflug vom Pilotensitz aus durchführen. Ganz unverbindlich bietet sich hier die Chance diesen Sport aus einer anderen Perspektive wahrzunehmen. Weitere Informationen oder Anmeldungen gerne per E-Mail unter info@ftv-metzingen.de oder über die Webseite www.ftv-metzingen.de. Darüber hinaus wird es an dem Tag Informationen rund um den Flugsport geben. Wir freuen uns auf Euch!

FTV-Metzingen 2001 e.V.
Zum Welft, 29351 Metzingen



Lust auf Segelfliegen?
Wir bilden dich im Verein zum Piloten aus!
Die Ausbildung kann bereits ab 14 Jahren erfolgen.